

Der Erste Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorlage. Herr Wittje berichtet ergänzend dazu über die Schulsozialarbeit an den Neumünsteraner Schulen.

Der Vorsitzende weist auf einen Fragenkatalog der CDU-Rathausfraktion hin. Die Antworten der Verwaltung liegen den Ausschussmitgliedern in schriftlicher Form vor und sind dem Protokoll als **Anlage 5** beigelegt.

Sodann stellt der Vorsitzende für die SPD-Fraktion folgenden Ergänzungsantrag, der diesem Protokoll als **Anlage 6** beigelegt ist:

1. „Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob weitere Finanzierungsperspektiven durch den Bund oder das Land gegeben sind.
2. Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept zur dauerhaften Weiterführung der Schulsozialarbeit in Neumünster dem Fachausschuss und der Ratsversammlung vorzulegen.“

Der Ergänzungsantrag wird einstimmig angenommen.

„Zur Fortführung der Schulsozialarbeit im Jahr 2015 wird der Finanzierung von 8 Teilzeitstellen in freier Trägerschaft sowie 1 Vollzeit- und 6 Teilzeitstellen in städtischer Trägerschaft ab dem 01.01.2015 befristet bis zum 31.12.2015 zugestimmt.“

Beschluss:

Der Antrag wird in der ergänzten Form einstimmig angenommen.

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung